

Erledigt

Update von Sierra auf Mojave auf GA Z87X UD3H / Ozmosis steht an

Beitrag von „derpuma“ vom 3. März 2019, 09:33

Bei mir wird es mit der alten Kiste auf der momentan noch Sierra 10.12.6 läuft langsam mal Zeit, dass ich mich an ein Update auf Mojave mache.

Bislang hab ich mich immer davor gedrückt, da ich seit nem Jahr auch noch nen Original iMac laufen hab.

Als Basis fürs Update hab ich das Z87X UD3H mit interner Intel / OZ für Sierra als System lauffähig.

Ich wollte jetzt im ersten Schritt das Mojave OZ von hier flaschen ([Mod für das Z87X-UD3H Rev.1.x](#)) und dann das Update machen und danach an der EFI die entsprechen Anpassungen in Sachen Kext und Defaults.plist machen.

Welches OZ Bios empfiehlt sich? OZ auf Basis F9 oder auf F10? Gibt zwei Versionen im Link oben!

Was für Kexts und Einträge, bzw. Änderungen sind notwendig, damit ich dann ein Update auf 10.14 machen kann? Insbesondere wegen dem neuen Dateisystem auf Mojave etc.

Wäre für ein kurzes Briefing dankbar, mit Hinweis was ich mir alles zusammensammeln muss!
Danke schonmal vorab!



Beitrag von „derHackfan“ vom 3. März 2019, 10:11

Wenn du jetzt auf der Version F10b bist würde ich das auch bei Mojave nehmen.

Beitrag von „derpuma“ vom 3. März 2019, 11:48

Danke für die Antwort. Wollte ich auch aus dem Bauch raus flashen.

Kexte laufen bei mir momentan folgende:

AppleALC-OZM.kext

IntelMausiEthernet.kext

FakeSMC.kext CPUFriend.kext

Shiki.kext

Lilu.kext

USBInjectAll.kext

Reicht es hier einfach die aktuellsten herzunehmen?

Was mache ich mit der HFS Partition, die wird ja dann auf Mojave automatisch in APFS umgewandelt.

Brauch hier hierzu noch nen Treiber unter EFI oder sonst was?

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 11:59

Da hat sich einiges in der Zwischenzeit geändert:

- Der AppleALC benötigt keine Spezial OZM-Version mehr
- Shiki wurde in den WhateverGreen eingebaut
- Deine USB-Ports musst du wahrscheinlich mit dem HackinTool erstmal sauber deklarieren, da es für Mojave 10.14.3 keinen Port-Limit-Fix gibt und du somit nur 15 USB-Ports einsetzen kannst.

Beitrag von „derpuma“ vom 3. März 2019, 12:05

Hi Al,

Soweit verstanden, dann nimm ich mal die [1.3.4](#) kext vom AppleALC und ersetze die alte damit.

Shiki werfe ich dann raus und nimm die WhateverGreen Kext neben der neusten Shiki.

Wegen den USB Ports schau ich dann mal, wenn das System läuft. Hab ja noch ein zweites Z87X UD3H auf dem ich testen kann.

Das mit dem i7 von dir läuft hier immernoch tadellos! 😊

Die SSD von da ist schon zum Upgrade-Test auf HDD geklont und bootet unter Sierra auf dem Testrechner.

Generell mach ich es dann mal so:

- 1) Kexte in EFI updaten
- 2) OZ updaten
- 3) macOS updaten auf Mojave

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 12:06

Dann sollte dem auch nix im Wege stehen... 😊

Gut zuhören, dass es meinem früheren Baby gut geht... 😊

Beitrag von „derpuma“ vom 3. März 2019, 12:09

Tut es. 😊

USB patch mach ich dann mit dem FB Patcher?



Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 12:11

Nutze dazu besser das [Hackintool \(ehemals Intel FB-Patcher\)](#) ...

Ist aktueller und vielseitiger geworden... 😊

Beitrag von „derpuma“ vom 3. März 2019, 12:13

Hatte ich die 1.8.7 vorhin mal starten wollen. Ist aber abgestürzt.

Liegt wahrscheinlich am Sierra.

Werd das später dann mal unter Mojave testen.

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 12:14

Achte auch im Reiter mit dem USB-Symbol auf die dort befindliche Anleitung (i-/Info-Symbol).
Die ist auch für Ozmosis einsetzbar.

Beitrag von „derpuma“ vom 3. März 2019, 12:18

Ja, Danke! Schau ich dann mal...

Werde berichten! Mach mich jetzt gleich ran...

Kurzes Update von Gestern: Soweit hat das Flashen mit OZ geklappt und auch das alte Sierra für mit den aktuellen Kext Dateien wieder hoch.

Ich habe dann aus Sierra heraus das Update auf Mojave gestartet. Das kopieren der Daten hat noch funktioniert, aber nach Neustart ist das Update nicht weitergelaufen.

Jemand ne Idee?

Ein Test mit Clover und ausgeschaltetem OZ hat zum selben Resultat geführt.

Würde gern das jetztige System behalten und mich vor ner Neuinstallation gerne Drücken... 🙄

Beitrag von „griven“ vom 7. März 2019, 23:48

Was bedeutet nach dem Neustart ist es nicht weiter gegangen wie lange hast Du gewartet?
Nach dem ersten Reboot braucht das mitunter ein paar Minuten und man kommt schon auf die Idee es würde hängen das ist aber mehr oder weniger normal...

Beitrag von „derpuma“ vom 10. März 2019, 19:30

Sorry das ich erst jetzt dazu komme zu Antworten, war die ganze Woche unterwegs,
Ich kam auch bislang nicht dazu weiter rum zu probieren.

Nach dem Neustart war einfach dunkel... Hab es schon fast ne Stunde laufen lassen. Ging definitiv nicht weiter.

Momentan liegt unter EFI folgendes (siehe Anhang).

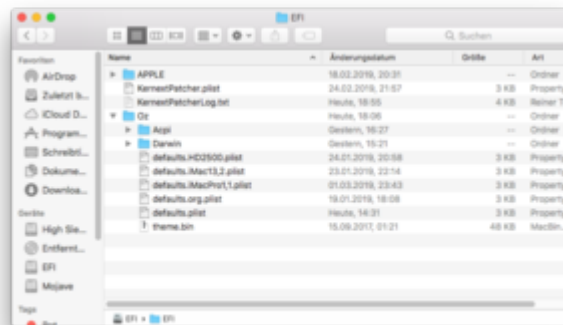
Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2019, 20:01

Versuche bitte mal ohne die DSDT zu booten... ggf. haben die neuen Kexte deren Funktion überholt... 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 10. März 2019, 20:08

Ich werfe da mal so vorsichtig in den Raum dass das rom nicht 10.14.3 oder 10.14.4 Beta fähig ist

```
lsplLibDxe
HermitShellX64
EnhancedFat
PartitionDxe
HfsPlus
ApfsDriverLoader.Rev-2.0.4
AppleBootPolicy
DarBoot
KernextPatcher
Ozmosis
OzmosisDefaults
OzmosisHFTheme
AcpiPatcher
FakeSMC.Rev-6.26-357-gceb835ea.1800
FakeSMC_ACPIsensors.Rev-6.26-357-gceb835ea.1800
FakeSMC_LPCsensors.Rev-6.26-357-gceb835ea.1800
FakeSMC_CPUSensors.Rev-6.26-357-gceb835ea.1800
FakeSMC_GPUSensors.Rev-6.26-357-gceb835ea.1800
Extfs
```



Teste bitt mal die plist aus dem Anhang wie auf dem Screenshot.

Beitrag von „derpuma“ vom 10. März 2019, 20:09

Ohne DSDT hab ich eben mal schnell probiert. Nach Auswahl des Installers 10.14.3 im GUI von OZ kommt das Äpfelchen und dann ist wieder stillstand. Update läuft nicht weiter... Kein Fortschrittsbalken, unter dem Apfel alles dunkel..

So:

[KernextPatcher.plist](#) im EFI Ordner. Boot wie gehabt, Apfel und dunkel, kein Fortschrittsbalken.

Sollte ich mal ein Update mit nem 10.14.2 testen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 10. März 2019, 20:39

Bei mir war es (auch) so, von 10.14 bis 10.14.2 lief es einwandfrei, für 10.14.3 und 10.14.4 Beta brauchte ich ein Update.

Du kannst ja mal den Test mit 10.14.2 machen und anschließend berichten... 😊

Beitrag von „derpuma“ vom 11. März 2019, 23:20

Kurzes Update:

[derHackfan](#) hat mir heute ein neues OZ Bios fürs Board zusammengestellt. Dafür nochmal herzlichen Dank!

Damit bootet zumindest nun die Mojave Installation nach Neustart etwas weiter (kein Apfel ohne Balken mehr), bricht allerdings dann mit folgender Fehlermeldung die Installation ab: "Beim Überprüfen der Firmware ist ein Fehler aufgetreten"

Sierra bootet auch mit den neuen Kext Dateien wie gehabt und es funktioniert soweit alles.

Auf einem Screenshot von [derHackfan](#) hab ich noch ne Kext im EFI liegen sehen: PropertyInjector.kext

Die hab ich bei mir nicht installiert, denke aber die sollte nicht zwingend notwendig sein denn bei mir läuft die IntelliMausi...

Früher hatte ich noch eine Kext CPUFriend unter Sierra, die hab ich jetzt erstmal raus gelöscht. Hab dazu auch nicht wirklich ne neuere Variante gefunden.

Wie schauts damit aus?

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. März 2019, 00:04

[Zitat von derpuma](#)

hab ich noch ne Kext im EFI liegen sehen: PropertyInjector.kext

Das Kext ist bei mir notwendig um ein Built-In bei LAN und WLAN zu erzeugen, für dich also ohne Bedeutung, vielmehr stellt sich mir die Frage ob bei dem Firmware Fehler in deinem BIOS die Uhrzeit und das Datum (überein) stimmen?

Beitrag von „derpuma“ vom 12. März 2019, 08:40

Moinsen, hab hier mal deine defaults.back2 neben meine defaults.plist gestellt.

Meinst du mit passender Bios Uhrzeit Datum, tatsächlich das Datum im OZ Bios? Hier hab ich nachgeschaut, ist tagesaktuell.

Du meinst sicher die entsprechenden Datumseinträge zur Firmware in der defaults.plist und das mir beim booten irgendwie das SMC mit falschem Datum überschrieben wird?

Hab auch mal das install.log als txt mit den letzten Einträgen angehängt...

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. März 2019, 09:15

